

INFORMATIONEN

Veranstalter

Brandenburgische Technische Universität Cottbus
Forschungszentrum Landschaftsentwicklung
und Bergbaulandschaften (FZLB)
Konrad-Wachsmann-Allee 6, 03046 Cottbus

Ansprechpartner

Dr. Werner Gerwin
E fzl@tu-cottbus.de, T 0355-69-4568
I www.tu-cottbus.de/ecosystem
www.tu-cottbus.de/fzlb



Veranstaltungsort

BTU Cottbus, Zentrales Hörsaalgebäude, Hörsaal A

Anmeldung

Anmeldungen für das Abschluss Symposium am 12. Dezember 2012 senden Sie bitte bis zum 15. November 2012 per E-Mail an fzl@tu-cottbus.de. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

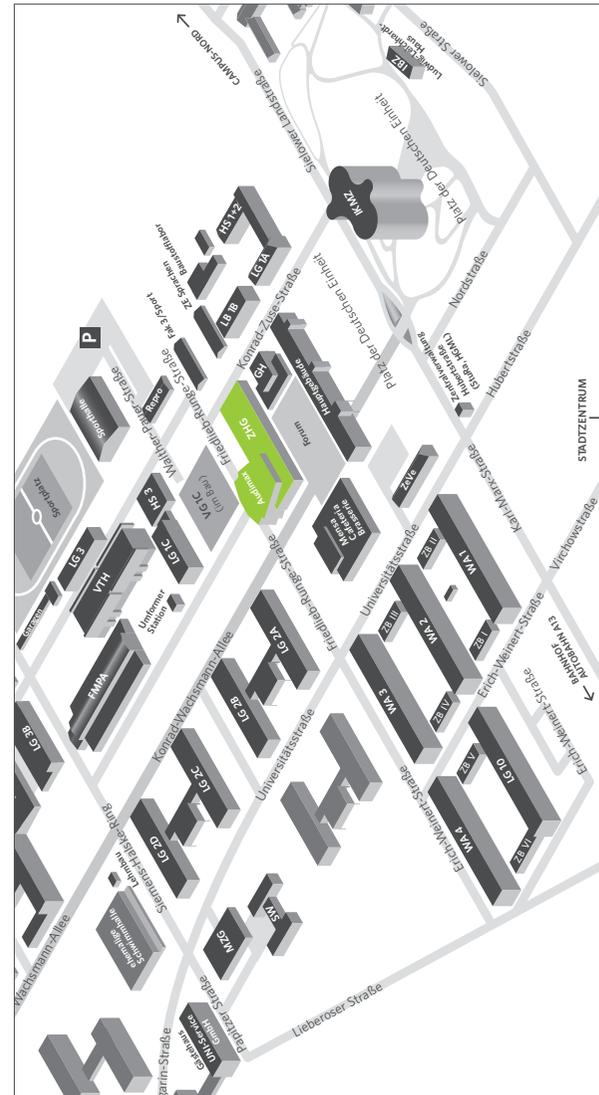
Partner



Förderer



CAMPUSPLAN



www.tu-cottbus.de/campusplan

Sonderforschungsbereich/Transregio 38

»Strukturen und Prozesse der initialen Ökosystem-
entwicklung in einem künstlichen Wassereinzugsgebiet«

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Öffentliches Symposium
am 12. Dezember 2012



SFB/TRR 38 (Sonderforschungsbereich/Transregio 38)

Der SFB/TRR 38 untersuchte die Entwicklung initialer Ökosysteme am Beispiel eines künstlich geschaffenen Wassereinzugsgebietes sowie anhand verschiedener Vergleichsstandorte. Das künstliche Wassereinzugsgebiet Hühnerwasser wurde in den Jahren 2004 und 2005 durch das Bergbauunternehmen Vattenfall Europe Mining AG im Tagebau Welzow-Süd in der Niederlausitz geschaffen. Es diente als gemeinsames Untersuchungsgebiet des SFB/TRR 38. Weitere Untersuchungen fanden im Vorfeld des Dammagletschers (Kanton Uri, Schweiz) sowie auf Binnendünenflächen der Lieberoser Heide statt. Der SFB/TRR 38 wurde am 30. Juni 2012 beendet. Ein neu etablierter »Projektverbund Hühnerwasser« tritt seine Nachfolge an und wird die weitere Entwicklung des künstlichen Einzugsgebietes wissenschaftlich begleiten.

Das Abschluss-symposium wird einen Überblick über die erzielten Ergebnisse des Verbundvorhabens von BTU Cottbus, TU München und ETH Zürich bieten. Zudem wird ein Ausblick auf den »Projektverbund Hühnerwasser« gegeben, der sich aktuell etabliert.

Am zweiten Tag der Abschlussveranstaltung des SFB/TRR 38 sind die Mitglieder des Hühnerwasserprojektkonsortiums zu einem internen Workshop zu Zielen und Projektideen für ein neues Verbundvorhaben eingeladen. Die Einladung zu diesem Workshop erfolgt separat.



PROGRAMM (vorläufig)

Mittwoch, 12. Dezember 2012
Anmeldung ab 11.00 Uhr

12.00 - 12.15 Uhr: Eröffnung

Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. Hüttl
Vorstandsvorsitzender Deutsches GeoForschungsZentrum Potsdam und Sprecher SFB/TRR 38

Prof. Dr. Walther Ch. Zimmerli, DPhil. h.c. (Univ. of Stellenbosch)
Präsident Brandenburgische Technische Universität Cottbus

12.15 - 12.45 Uhr: Forschungsverbund SFB/TRR 38:
Forschungsziele, Untersuchungsstandorte und Partner
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. Hüttl

12.45 - 13.15 Uhr: Umweltmonitoring im Hühnerwassereinzugsgebiet - Ergebnisse der Untersuchungen von 2005 bis 2012
PD Dr. Wolfgang Schaaf, BTU Cottbus, Lehrstuhl für Bodenschutz und Rekultivierung

13.15 - 13.45 Uhr: Initiale Oberflächenentwicklung Prozesse und Muster
Prof. Dr. Thomas Raab, BTU Cottbus, Lehrstuhl für Geopedologie und Landschaftsentwicklung

13.45 - 14.15 Uhr: Erkennung, Verteilung und Bedeutung von biologischen Bodenkrusten
Dr. Thomas Fischer, BTU Cottbus, Zentrales Analytisches Labor

14.15 - 14.45 Uhr: Kaffeepause

14.45 - 15.15 Uhr: Beziehungen zwischen Substrat, Oberflächeneigenschaften und Vegetation
Dr. Peter Biber, TU München, Lehrstuhl für Waldwachstumskunde

15.15 - 15.45 Uhr: Alter organischer Kohlenstoff und mikrobielle Aktivität im frühen Sukzessionsstadium
PD Dr. Michael Mutz, BTU Cottbus, Lehrstuhl Gewässerschutz

15.45 - 16.15 Uhr: Chronosequenzstudien in einem alpinen Ökosystem - das Dammagletschervorfeld
Dr. Frank Hagedorn, WSL Birmensdorf, Waldböden und Biogeochemie

16.15 - 16.45 Uhr: Stickstoffumsatz in frühen Phasen der Ökosystementwicklung
Prof. Dr. Michael Schloter, Helmholtz Zentrum München, Umweltgenomik

16.45 - 17.15 Uhr: Kaffeepause

17.15 - 17.45 Uhr: Entwicklung eines Struktur- und Prozessmodells zur integrativen Analyse des Wassereinzugsgebietes
PD Dr. Horst H. Gerke, Leibniz-Zentrum für Agralandschaftsforschung Müncheberg

17.45 - 18.15 Uhr: Ecosystems in transition - Wechselwirkungen und Feedbacks in der initialen Ökosystementwicklung
Prof. Dr. Christoph Hinz, BTU Cottbus, Lehrstuhl für Hydrologie und Wasserressourcenbewirtschaftung

18.15 - 18.45 Uhr: Zusammenfassung und Ausblick
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. Hüttl